

FRANKREICH 2027: 8-tägige Busreise

Leistungen:

- Moderner Reisebus mit einem guten erfahrenen Busfahrer während der ganzen Reise
- Autobahn- und Parkgebühren in Frankreich
- Unterkunft in Mittelklassehotels inkl. Kurtaxen
- Halbpension an allen Reisetagen
- Gästeführerin in Frankreich (deutschsprachig)
- lokale Führungen in Orléans und Reims
- Besichtigungen an allen Orten gemäß Programm
- Geistliche Leitung durch Pastor Andreas Lücke
- Eigene Heilige Messen und Andachten
- Barkenfahrt auf der Loire
- Eintritt für das Schloss Blois
- Weinprobe
- Reisepreissicherungsschein

Nicht enthalten:

- Getränke und nicht angegebene Mahlzeiten
- Trinkgelder und persönliche Ausgaben
- weitere Eintritte

Reisepreis: Euro 1.340,00 pro Person
im Doppelzimmer

Einzelzimmer: Euro 260,00 Zuschlag



Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 40 Personen. Zur Einreise genügt für EU-Bürger der Personalausweis.

Da einige Stadtführungen zu Fuß stattfinden werden, sollte eine entsprechende Mobilität vorhanden sein. Die Reise wird vom Reiseveranstalter oneworldtours organisiert und durchgeführt. Die gültigen AGB können auf der Webseite www.oneworldtours.de abgerufen oder bei oneworldtours angefordert werden. Reisennummer 0927.



Die Anmeldung ist am einfachsten über die o.g. Webseite möglich. Sie erhalten nach Eingabe Ihrer Teilnehmerdaten UND Rechnungsdaten (diese sind teilweise identisch, daher ist möglicherweise eine zweifache Eingabe erforderlich) sofort die Buchungsbestätigung. Die Plätze werden nach dem Datum des Eingangs der Anmeldung vergeben. Am Ende des Buchungsprozesses besteht die Möglichkeit zum Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung bei der Würzburger Versicherung. Bitte beachten Sie, dass im Falle einer Stornierung Kosten gemäß Ziffer 6 der AGB entstehen. Bei Buchung wird eine Anzahlung in Höhe von 15% des Reisepreises fällig und vier Wochen vor Reisebeginn die Restzahlung. Es erfolgt nur eine Rechnung bei Buchung.

Auskünfte und Anmeldung zur Reise bei:

- oneworldtours GmbH & Co. KG
Alfred-Bucherer-Straße 91 / 53115 Bonn
Tel.: 0228 – 25901559
Fax 0228 – 25901569
info@oneworldtours.de
- Pfarrbüro Christus König
Freiheit 18; 46325 Borken-Gemen
Telefon: 02861/3713

Studien- und Pilgerreise der Kirchengemeinde Christus König Gemen

vom 09. – 16.10.2027
„Auf den Spuren des
Heiligen Martin“



Amiens, Chartres, Tours, Blois,
Poitiers, Reims, Schifffahrt und
Weinprobe an der Loire

Geistliche Leitung:
Pastor Andreas Lücke

Reiseverlauf:

09.10.2027: Am frühen Morgen treffen wir uns in Gemen und beginnen in einem komfortablen Reisebus die Fahrt nach Frankreich. Gegen Mittag erreichen wir Amiens mit der gotischen Kathedrale, die als Vorbild des Kölner Doms gilt. Am Stadttor von Amiens hat der Heilige Martin, damals noch als Soldat, seinen Mantel mit dem Schwert geteilt und die eine Hälfte einem Bettler gegeben, der ihm bei klirrender Kälte unbekleidet am Tor begegnete. Am Bahnhof treffen wir unsere einheimische Gästeführerin, die uns während der Reise begleitet und die französischen Regionen, durch die wir fahren, näher bringen wird. Wir besichtigen die Kathedrale und erkunden die Altstadt. Nach einer Kaffeepause beziehen wir die Zimmer im Hotel ibis Amiens Sud und werden zum Abendessen erwartet.



10.10.2027: Nach dem Frühstück umfahren wir Paris und gelangen nach Chartres. Dort widmen wir uns der wie die Kathedrale von Amiens zum Weltkulturerbe gehörenden Kathedrale von Chartres und unternehmen einen Spaziergang durch die idyllische Stadt. Am Nachmittag geht die Fahrt weiter nach Tours, wo der Heilige Martin als Bischof tätig war. An seinen Grab feiern wir die Sonntagsmesse. Danach beziehen wir die Zimmer und gehen wie an allen Tagen in Tours zum Abendessen in ein Restaurant. (5 Nächte im Kyriad Hotel Tours)

11.10.2027: In Tours erkunden wir im Rahmen einer Stadtführung die gut erhaltene Altstadt und die

Kathedrale. Am Nachmittag besichtigen wir die Basilika mit dem Grab des Heiligen Martin und es bleibt Freizeit in der schönen Innenstadt von Tours für eigene Erkundungen. Das Abendessen ist wieder in einem Restaurant vorgesehen.



12.10.2027: Ein Tagesausflug führt uns in die altherwürdige Bischofsstadt Poitiers, wo Martin eine Zeit als Schüler des Heiligen Hilarius, einem der großen Kirchenväter, verbrachte. Nach der Mittagspause besuchen wir das von Martin gegründete Kloster Ligugé, die erste Klostergründung im damaligen Gallien. Das Abendessen wird uns heute in einem typisch französischen Restaurant serviert.

13.10.2027: Das ebenfalls von Martin gegründete Kloster Marmoutier, in dem die Askese blühte, brachte zahlreiche Missionare und Bischöfe hervor. Die Ausrichtung des Klosters, Askese verbunden mit kulturellem Engagement und Welt-zugewandtem Missionsapostolat, prägte für Jahrhunderte die abendländischen Klöster. Heute befindet sich dort eine Schule, daher machen wir nur einen Fotostopp. Im nahe gelegenen Städtchen Candes, das heute zu den schönsten Dörfern Frankreichs gehört, verstarb Martin am 08.11.397. Er war zur Schlichtung eines Streits zwischen Klerikern dorthin gerufen worden. Nach der Mittagspause erleben wir im Rahmen einer Barkenfahrt den „letzten wilden Fluss Europas“, die Loire. Auf dem Rückweg erfahren wir im Rahmen einer Weinprobe einiges über die Kunst des Weinbaus an der Loire. Abendessen in Tours.

14.10.2027: Nach kurzer Fahrt erreichen wir das Schloss Blois. Nach der Besichtigung spazieren wir durch die Innenstadt und verbringen die Mittagspause in Blois. Auf dem Rückweg halten wir im nahe gelegenen Amboise, wo die Gelegenheit zu einem Spaziergang an der Loire oder zur Besichtigung des Schlosses von Amboise auf eigene Faust besteht. Kaffeepause. Abendessen in einem Restaurant in Tours.

15.10.2027: Wir verlassen die Wirkungsstätte des Heiligen Martin und besichtigen auf dem Weg nach Reims die malerische Altstadt von Orléans sowie die Kathedrale Sainte-Croix, ein gotisches und barockes Meisterwerk der Baukunst. Heilige Messe in Orléans. Nach der Mittagspause geht es weiter in die größte und bedeutendste Stadt der Champagne – Reims. Zur letzten Übernachtung kehren wir im Mercure Hotel Parc des Expositions ein, wo wir zum letzten gemeinsamen Abendessen erwartet werden.



16.10.2027: Die Kathedrale von Reims, die ebenfalls zum Weltkulturerbe der UNESCO gehört, war vom 12. bis zum 19. Jahrhundert die Stätte der Krönung der französischen Könige. Nach der Besichtigung der Kathedrale, einem Spaziergang durch die Innenstadt und einer Mittagspause machen uns auf den Heimweg Richtung Gemen.

– *Programmänderungen oder Hotelwechsel innerhalb der gleichen Kategorie vorbehalten –*